



Förderverein für den privaten Musikunterricht
in Basel und der Nordwestschweiz

Jahresbericht 2016

Für das laufende Schuljahr 2016/17 sind bei unserm Förderverein insgesamt 24 Anträge auf Unterstützung gestellt worden. 22 davon sind bewilligt worden, zwei wurden abgelehnt. Folgende Instrumente sind vertreten: Klavier (6), Geige (4), Kontrabass (1), Gesang (6), Cello (1), Harfe (1), Klarinette (1) und Fagott (1). Die unterstützten Schüler*innen waren bei insgesamt 15 Lehrpersonen im Unterricht. Die Lehrpersonen sind alle Mitglied im SMPV (Schweizerischer musikpädagogischer Verband) Sektion Nordwestschweiz. Von den unterstützten Schülern erhalten 16 eine Unterstützung von Fr. 400.-/pro Quartal und 6 eine von Fr. 250.- /pro Quartal. Sieben der Schüler*innen sind erwachsene Personen.

Wir unterstützten genau gleich viele Schüler*innen wie im vorhergehenden Schuljahr.

Auch für das Schuljahr 15/16 konnten wir leider noch keine zweite Person für die Vergabekommission finden, sodass Steffi Burger die Gesuche allein prüfen musste. Umso mehr freut es uns, dass wir im Verlaufe des Jahres mit Michael Claussen einen Nachfolger von Vedat Polat engagieren konnten, der von seiner beruflichen Laufbahn als Sozialarbeiter und Schuldenberater viele Kenntnisse einbringen kann, die bei den Vergabungen für das laufende Schuljahr 16/17 sehr wertvoll waren.

Tobias Cramm hat die Buchhaltung von Monika Raaflaub übernommen und die Auszahlung der Beiträge zuverlässig ausgeführt. Wir sind dankbar für seine Arbeit.

Ein Highlight im Schuljahr 15/16 war der Benefizauftritt des Künstlerpaares Tobias Cramm und Barbara Schneebeli in der Freien Musikschule in Basel am 11. Juni 16. Die beiden boten dem zahlreich erschienenen Publikum einen Liederabend der etwas anderen Art mit dem Titel „Cabaret – im Ernst?“. Die humorvoll packende Präsentation unterschiedlicher Lieder mit Klavierbegleitung zu Gunsten unseres Vereins hat uns alle begeistert. Es war ein guter Anlass, den Sinn und Zweck von zugabe wieder einmal bekannt zu machen. Beim anschliessenden Apéro haben sich darüber auch interessante Gespräche entwickelt.

Dank diverser Stiftungen, allen voran der Annelise Zemp-Stiftung, können wir die Unterstützungen im jetzt laufenden Unterstützungsjahr garantieren. Trotzdem muss das Fundraising kontinuierlich weitergeführt werden.

Vom SMPV erhielten wir wie jedes Jahr einen Beitrag über Fr. 500.- für unsere Materialspeisen.

Basel, Februar 2017

Simone Gysin

Michael Müller